

Zertifikatskurs

Ethik und Literatur im Dialog

Beginn 20. Januar 2012

Leitidee

Gute Literatur beschreibt existenzielle und moralisch relevante Momente des Lebens besonders dicht. Ethik und Lebensfragen können so in einen fruchtbaren Dialog miteinander treten. Im Rahmen dieses Zertifikatskurses werden philosophische und ethische Grundfragen mittels literarischer Texte bearbeitet und mit eigenen Erfahrungen konfrontiert. Dieser neuartige Dialog zwischen Ethik und Literatur bringt überraschende Erkenntnisse für einen selbst und für den beruflichen Alltag.

Durch diesen Zertifikatskurs führt Prof. Dr. Jean-Pierre Wils, Ordinarius für «Politische, Soziale und Kultur-Philosophie» an der Fakultät für Philosophie der Radboud Universität Nijmegen (NL). Er war langjähriger Direktor des dortigen «Zentrums für Ethik» und mehrere Jahre Dekan der Religionswissenschaftlichen Fakultät. Als Ethiker hat er internationale Bekanntheit erlangt, in Deutschland und in den Niederlanden erfreuen sich seine Literaturabende grosser Beliebtheit. Selber ist er Autor zahlreicher Publikationen. Spezifisch für diesen Kurs erarbeitet er ein Kursbuch. Die besprochene Romanliteratur ist fast ausnahmslos den Neuerscheinungen namhafter Verlage entnommen.

Kursprogramm

Modul 1

Der Streit um den Menschen. Was ist der Mensch, was kann er sein und wie soll er sein?

- Der Mensch – ein technologisches Produkt?
- Barbarei und Humanität

Modul 2

Existenzielle Herausforderung «Sterben und Tod»

- Die Grenze des Lebens, im besonderen die «letzte» Grenze
- Das Verstehen und Nicht-Verstehen des Endes

Modul 3

Verantwortung, Schuld und Sühne

- Freiheit auf dem Prüfstand: Können wir frei handeln?
- In Endlichkeiten verstrickt und wie damit umzugehen

Modul 4

Das Leiden der Kreatur: Was sind Schmerzen bei Menschen und bei anderen Tieren?

- Eine kleine Schule des Begreifens von Schmerzen
- Die Freundschaft mit den Tieren und die Sympathie mit leidenden Menschen

Modul 5

Im Widerstreit der Gefühle: Rationalität der Emotionen?

- Was sind Gefühle? Was ist Rationalität? Und was haben sie gemein?
- Emotionen im Prozess der ethischen Entscheidungsfindung

Kursprogramm

Modul 6

Sind wir noch zu retten? Über Kultur, Kulturverlust und Multikulturalität

- Gegenwartsdiagnosen und ihre Fehlbarkeit
- Sinn und Unsinn der Multikulturalität

Modul 7

Die Zukunft der Moral (und der Ethik): unterwegs zu neuen Modellen

- Die Erfindung des Neuen und die Bedeutung des Alten: Moral zwischen den Stühlen
- Moral und Religion – ein konfliktträchtiges Thema

Ziele

Die Teilnehmenden

- befassen sich mit ethischen Fragen, welche durch die Eingriffsmöglichkeiten ins menschliche Leben zwischen Zeugung und Tod entstehen, und können diese benennen.
- reflektieren die philosophischen Hintergründe der Prozesse, die durch den gesellschaftlichen Wandel und den medizinisch-technischen Fortschritt ausgelöst werden.
- beschäftigen sich mit der existentiellen Herausforderung von Leiden und Schmerz beim Menschen und können sie in ein Verhältnis zum Leiden und Schmerz beim Tier stellen.
- beschäftigen sich mit dem Verhältnis von Vernunft, Intuition und Gefühl bei der ethischen Entscheidungsfindung.
- setzen sich mit der Rolle der Ethik in der Gegenwartskultur auseinander.

Zielpublikum

Der Kurs richtet sich an Interessierte mit und ohne fachspezifischen Hintergrund, die sich gerne mit literarischen Werken – sei es Prosa oder Poesie – beschäftigen und sich mit verschiedenen literarischen Formen den genannten philosophischen und ethischen Fragen nähern wollen.

Voraussetzung

Die Bereitschaft, sich mit philosophischen und ethischen Fragestellungen vertieft auseinanderzusetzen.

Informationen

Aufbau

7 Doppeltage à 16 Lektionen (Fr/Sa), selbstorganisierte Lerngruppen, eine Projektarbeit. Die Lektüre grösserer Teile aus verschiedenen Romanen zwischen den Doppeltagen wird vorausgesetzt.

Kursdaten

Modul 1 Freitag, 20. Januar 2012 & Samstag, 21. Januar 2012

Modul 2 Freitag, 24. Februar 2012 & Samstag, 25. Februar 2012

Modul 3 Freitag, 27. April 2012 & Samstag, 28. April 2012

Modul 4 Freitag, 1. Juni 2012 & Samstag, 2. Juni 2012

Modul 5 Freitag, 7. September 2012 & Samstag, 8. September 2012

Modul 6 Freitag, 19. Oktober 2012 & Samstag, 20. Oktober 2012

Modul 7 Freitag, 30. November 2012 & Samstag, 1. Dezember 2012

Anmeldeschluss: 1. Dezember 2011

Die **Teilnehmerzahl** ist aus didaktischen Gründen auf 22 beschränkt. Die **Aufnahme** erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Wir empfehlen von der Möglichkeit einer provisorischen Anmeldung Gebrauch zu machen.

Kurskosten CHF 6.400,- (inkl. Zwischenverpflegungen).

Informationen

Abschluss und Credits

Fachhochschulzertifikat mit 15 ECTS

Dieser Kurs kann einzeln besucht werden. Er ist Wahlpflicht-Zertifikatskurs für den Abschluss Master of Advanced Studies (MAS) «Ethische Entscheidungsfindung in Organisation und Gesellschaft».

Kooperation

Dieser Kurs wird vom Institut Dialog Ethik und der Hochschule für Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz gemeinsam getragen. Durchgeführt wird der Kurs vom Institut Dialog Ethik.

Kontakt

Dr. Markus Breuer, mbreuer@dialog-ethik.ch oder 044 252 42 01

Durchführungsort

Der Kurs wird in den Schulungsräumen von Dialog Ethik in Zürich-Nord durchgeführt (4 Minuten zu Fuss vom Bahnhof Oerlikon entfernt).

Bildungsraum Institut Dialog Ethik, Schaffhauserstrasse 418, 8050 Zürich

Tel. 044 252 42 01

Fax 044 252 42 13

www.dialog-ethik.ch

Anmeldung zur CAS-Weiterbildung Ethik und Literatur im Dialog

vom 20. Januar bis 1. Dezember 2012

Name: _____ Vorname: _____

Strasse, Nr.: _____ PLZ, Ort: _____

Telefon privat: _____ E-Mail privat: _____

Geburtsdatum _____ Heimatort _____

Arbeitgeber/in _____

Firma _____

Strasse, Nr.: _____ PLZ, Ort: _____

Telefon: _____ Fax: _____ E-Mail privat: _____

Funktion _____

Korrespondenzadresse: Geschäft Privat Rechnungsadresse: Geschäft Privat

Beilagen: Lebenslauf mit Foto Diplomkopie der Ausbildung

Hiermit melde ich mich zum CAS-Angebot «Ethik und Literatur im Dialog» an.

Ich habe die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der FHNW gelesen und bin damit einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift _____

CAS-Weiterbildung «Ethik und Literatur»

Telefon +41 62 311 96 27
Fax +41 62 311 96 41
E-Mail ursina.ammann@fhnw.ch

Bitte
frankieren

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
Hochschule für Soziale Arbeit
Weiterbildungssekretariat
Frau Ursina Ammann
Riggenbahstrasse 16
4600 Olten

www.fhnw.ch/sozialarbeit
www.dialog-ethik.ch